

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : Dismoclean 61 NR

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Innengebrauch  
Desinfektionsmittel und allgemeine Biozid-Produkte, Für weitere Angaben siehe technisches Datenblatt des Produkts.

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Verbraucher.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller, Importeur, Lieferant : BODE Chemie GmbH  
Melanchthonstraße 27  
22525 Hamburg  
Tel.: +49 (0)40 / 54 00 60

Paul Hartmann AG  
Paul-Hartmann-Str. 12  
89522 Heidenheim  
Deutschland  
Tel.: +49 (0)7321 / 36 - 0

Auskunftsgebender Bereich : Scientific Affairs  
KundenService-SiDa@bode-chemie.de

**1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer : Giftnotruf Göttingen  
24h-Tel. +49 (0)551 / 1 92 40

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

|   |   |
|---|---|
| Augenreizung, Kategorie 2                       | H319: Verursacht schwere Augenreizung.                |
| Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2           | H315: Verursacht Hautreizungen.                       |
| Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3          | H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.               |
| Keimzell-Mutagenität, Kategorie 2               | H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. |
| Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1 | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.    |

**Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)**

|                      |  |
|----------------------|--|
| Entzündlich          | R10: Entzündlich.  |
| Gesundheitsschädlich | R68: Irreversibler Schaden möglich.                            |
|                      | R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Reizend

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise : P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
 P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
 P308 + P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P403 + P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Glyoxal (CAS: 107-22-2)

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine bekannt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| Chemische Bezeichnung             | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>REACH Nr.           | Einstufung<br>(67/548/EWG) | Einstufung<br>(VERORDNUNG<br>(EG) Nr. 1272/2008)            | Konzentration<br>(%) |
|-----------------------------------|--|----------------------------|---|----------------------|
| Tridecanol, branched, ethoxylated | 69011-36-5                               | Xi; R41                    | Eye Dam. 1; H318<br>Aquatic Chronic 3;<br>H412              | >= 20 - < 25         |
| Propan-2-ol                       | 67-63-0<br>200-661-7<br>01-2119457558-25 | F; R11<br>Xi; R36<br>R67   | Flam. Liq. 2; H225<br>Eye Irrit. 2; H319<br>STOT SE 3; H336 | >= 15 - < 20         |
| Glyoxal                           | 107-22-2                                 | Xn; R68/20-                | Acute Tox. 4; H332  | >= 5 - < 10          |

|                                |                               |                                    |   |              |
|--------------------------------|-------------------------------|------------------------------------|---|--------------|
|                                | 203-474-9<br>01-2119461733-37 | R36/38-R43                         | Skin Irrit. 2; H315<br>Eye Irrit. 2; H319<br>Muta. 2; H341<br>Skin Sens. 1; H317<br>STOT SE 3; H335   |              |
| Dimethyldioctylammoniumchlorid | 5538-94-3<br>226-901-0        | R10<br>Xn; R22<br>C; R34<br>N; R50 | Flam. Liq. 3; H226<br>Acute Tox. 4; H302<br>Acute Tox. 3; H301<br>Skin Corr. 1B; H314<br>Aquatic Acute 1;<br>H400<br>Aquatic Chronic 1;<br>H410 | >= 2,5 - < 5 |

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Sofort Arzt hinzuziehen.
- Nach Einatmen : Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.  
Mit Wasser und Seife abwaschen.
- Nach Augenkontakt : Sofort während mindestens 10 Minuten mit viel Wasser abspülen,  
auch unter den Augenlidern.
- Nach Verschlucken : Mund ausspülen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.  
Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl  
Löschpulver  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Alkoholbeständiger Schaum
- Ungeeignete Löschmittel : kein(e,er)

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Daten verfügbar

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Im Brandfall umgebungs-

- die Brandbekämpfung : luftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Information : Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

- Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

- Reinigungsverfahren : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

- Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

- Hinweise zum sicheren Umgang : Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.
- Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Dicht verschlossen halten. Trocken aufbewahren. Bei Temperaturen zwischen 5 und 25 °C, an einem gut belüfteten Ort und entfernt von Hitze, Zündquellen und direktem Sonnenlicht aufbewahren.
- Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
- Lagerklasse (TRGS 510) : 3, Entzündbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

- Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | Werttyp (Art der Exposition) | Zu überwachende Parameter | Grundlage |
|---------------|---------|------------------------------|---------------------------|-----------|
|---------------|---------|------------------------------|---------------------------|-----------|

**Dismoclean 61 NR**

Version 1.1

Überarbeitet am 06.07.2015

Druckdatum 08.07.2015

|   |  |     |                      |             |
|---|--|-----|----------------------|-------------|
| Propan-2-ol   | 67-63-0  | AGW | 200 ppm<br>500 mg/m3 | DE TRGS 900 |
| Spitzenbegrenzung:<br>Überschreitungsfaktor (Kategorie) | 2;(II)   |     |                      |             |
| Weitere Information                                     | DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission). Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden. |     |                      |             |

**Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert**

| Stoffname   | CAS-Nr. | Zu überwachende Parameter | Probennahmezeitpunkt              | Grundlage |
|-------------|---------|---------------------------|-----------------------------------|-----------|
| Propan-2-ol | 67-63-0 | Aceton: 25 mg/l (Blut)    | Expositionsende, bzw. Schichtende | TRGS 903  |
|             |         | Aceton: 25 mg/l (Urin)    | Expositionsende, bzw. Schichtende | TRGS 903  |

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

- Propan-2-ol : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
 Expositionswege: Hautkontakt  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen  
 Wert: 888 mg/kg  
 Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
 Expositionswege: Einatmen  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen  
 Wert: 500 mg/m3  
 Anwendungsbereich: Verbraucher  
 Expositionswege: Hautkontakt  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen  
 Wert: 319 mg/kg  
 Anwendungsbereich: Verbraucher  
 Expositionswege: Einatmen  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen  
 Wert: 89 mg/m3  
 Anwendungsbereich: Verbraucher  
 Expositionswege: Verschlucken  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen  
 Wert: 26 mg/kg

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

- Propan-2-ol : Süßwasser  
 Wert: 140,9 mg/l  
 Meerwasser  
 Wert: 140,9 mg/l  
 Süßwassersediment  
 Wert: 552 mg/kg  
 Meeressediment  
 Wert: 552 mg/kg  
 Boden  
 Wert: 28 mg/kg

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Persönliche Schutzausrüstung**

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz

Bei Vollkontakt: Nitrilkautschuk

- Material : Schutzhandschuhe gemäß EN 374.  
 Durchbruchzeit : > 480 min  
 Handschuhdicke : 0,1 mm  
 Schutzindex : Klasse 6  
 : Peha-soft nitrile guard

|                        |   |
|------------------------|---|
| Haut- und Körperschutz | : Leichter Schutzanzug                                  |
| Atemschutz             | : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. |

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                  |                                    |
|----------------------------------|------------------------------------|
| Aussehen                         | : flüssig                          |
| Farbe                            | : farblos                          |
| Geruch                           | : charakteristisch                 |
| pH-Wert                          | : 7, Konzentration: 10 g/l (20 °C) |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich      | : nicht bestimmt                   |
| Siedepunkt/Siedebereich          | : 100 °C                           |
| Flammpunkt                       | : 26 °C                            |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | : nicht selbstentzündlich          |
| Untere Explosionsgrenze          | : 2 %(V)                           |
| Dampfdruck                       | : 45 hPa                           |
| Dichte                           | : 1,0 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)    |
| Löslichkeit(en)                  |                                    |
| Wasserlöslichkeit                | : vollkommen mischbar              |
| Viskosität                       |                                    |
| Viskosität, dynamisch            | : Keine Daten verfügbar            |

### 9.2 Sonstige Angaben

|               |                         |
|---------------|-------------------------|
| Leitfähigkeit | : Keine Daten verfügbar |
|---------------|-------------------------|

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Normalerweise keine zu erwarten.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze.  
Starke Sonneneinstrahlung über längere Zeit.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe : Kein(e,er).

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Aldehyde

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Produkt:**Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): > 5.680 mg/kg  
Methode: Rechenmethode**Inhaltsstoffe:****Tridecanol, branched, ethoxylated (CAS: 69011-36-5):**Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): > 300 mg/kg  
Methode: Fachmännische BeurteilungAkute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): > 2.000 mg/kg  
Methode: Fachmännische Beurteilung**Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): &gt; 2.000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 20 mg/l  
Expositionszeit: 8 h

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): &gt; 2.000 mg/kg

**Glyoxal (CAS: 107-22-2):**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 2.500 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 2,41 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 12.700 mg/kg

**Dimethyldioctylammoniumchlorid (CAS: 5538-94-3):**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): &gt; 200 mg/kg

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Produkt:**Ergebnis: reizend  
Anmerkungen: Reizt die Haut.  
Reizt die Schleimhäute**Inhaltsstoffe:****Tridecanol, branched, ethoxylated (CAS: 69011-36-5):**Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Keine Hautreizung**Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Keine Hautreizung

**Glyoxal (CAS: 107-22-2):**  
Ergebnis: Hautreizung

**Dimethyldioctylammoniumchlorid (CAS: 5538-94-3):**  
Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Produkt:**

Ergebnis: reizend

**Inhaltsstoffe:**

**Tridecanol, branched, ethoxylated (CAS: 69011-36-5):**  
Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 437  
Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

**Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**  
Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Augenreizung

**Glyoxal (CAS: 107-22-2):**  
Ergebnis: Augenreizung

**Dimethyldioctylammoniumchlorid (CAS: 5538-94-3):**  
Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Irreversible Schädigung der Augen

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Produkt:**

Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Inhaltsstoffe:**

**Tridecanol, branched, ethoxylated (CAS: 69011-36-5):**  
Art des Testes: Maximierungstest (GPMT)  
Spezies: Meerschweinchen  
Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

**Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**  
Art des Testes: Buehler Test  
Spezies: Meerschweinchen  
Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

**Glyoxal (CAS: 107-22-2):**  
Ergebnis: Verursacht Sensibilisierung.

#### **Keimzell-Mutagenität**

**Produkt:**

Keine Daten verfügbar

**Inhaltsstoffe:**

**Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Ergebnis: negativ

**Glyoxal (CAS: 107-22-2):**

Gentoxizität in vitro : Ergebnis: Positive Resultate wurden in einigen in-vitro Tests erzielt.

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : In-vitro-Tests zeigten erbgutverändernde Wirkungen

**Karzinogenität****Produkt:**

Keine Daten verfügbar

**Reproduktionstoxizität****Produkt:**

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition****Produkt:**

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition****Produkt:**

Keine Daten verfügbar

**Aspirationstoxizität****Produkt:**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Inhaltsstoffe:****Tridecanol, branched, ethoxylated (CAS: 69011-36-5):**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Cyprinus carpio (Karpfen)): 1 - 10 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: Durchflusstest  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1 - 10 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 1 - 10 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Bakterien : IC50 (Bakterien): 140 mg/l  
Art des Testes: Atmungshemmung

Toxizität gegenüber Daphnien : NOEC: 2,5 mg/l

|   |  |
|---|--|
| und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)       | Expositionszeit: 21 d<br>Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                      |
| M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität)                        | : 1  |
| <b>Propan-2-ol (CAS: 67-63-0):</b>                                |  |
| Toxizität gegenüber Fischen                                       | : LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): > 100 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h                  |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h          |
| Toxizität gegenüber Algen   | : EC50 (Scenedesmus capricornutum (Süßwasser-alge)): > 100 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h |
| <b>Glyoxal (CAS: 107-22-2):</b>                                   |  |
| Toxizität gegenüber Fischen                                       | : LC50 (Fisch): 215 mg/l<br>Expositionszeit: 96 h  |
| Toxizität gegenüber Algen   | : (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 66,5 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h               |
| <b>Dimethyldioctylammoniumchlorid (CAS: 5538-94-3):</b>           |  |
| Toxizität gegenüber Fischen                                       | : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,35 mg/l<br>Expositionszeit: 96 h     |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Produkt:**

|                          |  |
|--------------------------|--|
| Biologische Abbaubarkeit | : Anmerkungen: Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt. |
|--------------------------|--|

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Nicht relevant

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

|         |  |
|---------|--|
| Produkt | : Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.<br>Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: |
|---------|--|

|                            |   |   |
|----------------------------|---|---|
| Abfallschlüssel-Nr. EU     | : | 070601* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  |
| Verunreinigte Verpackungen | : | Reste entleeren.<br>Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Duale System Deutschland (grüner Punkt) geregelt. |

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

|             |   |         |
|-------------|---|---------|
| <b>ADR</b>  | : | UN 1987 |
| <b>IMDG</b> | : | UN 1987 |
| <b>IATA</b> | : | UN 1987 |

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

|             |   |                                   |
|-------------|---|-----------------------------------|
| <b>ADR</b>  | : | ALKOHOLE, N.A.G.<br>(Isopropanol) |
| <b>IMDG</b> | : | ALCOHOLS, N.O.S.<br>(isopropanol) |
| <b>IATA</b> | : | ALCOHOLS, N.O.S.<br>(isopropanol) |

**14.3 Transportgefahrenklassen**

|             |   |   |
|-------------|---|---|
| <b>ADR</b>  | : | 3 |
| <b>IMDG</b> | : | 3 |
| <b>IATA</b> | : | 3 |

**14.4 Verpackungsgruppe**

|                                     |   |          |
|-------------------------------------|---|----------|
| <b>ADR</b>                          |   |          |
| Verpackungsgruppe                   | : | III      |
| Klassifizierungscode                | : | F1       |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr | : | 30       |
| Gefahrzettel                        | : | 3        |
| Tunnelbeschränkungscode             | : | D/E      |
| <b>IMDG</b>                         |   |          |
| Verpackungsgruppe                   | : | III      |
| Gefahrzettel                        | : | 3        |
| EmS Kode                            | : | F-E, S-D |
| <b>IATA</b>                         |   |          |
| Verpackungsgruppe                   | : | III      |
| Gefahrzettel                        | : | 3        |

**14.5 Umweltgefahren**

|                  |   |      |
|------------------|---|------|
| <b>ADR</b>       |   |      |
| Umweltgefährdend | : | nein |
| <b>IMDG</b>      |   |      |
| Meeresschadstoff | : | nein |

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht anwendbar

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Nicht verboten und/oder eingeschränkt

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht verboten und/oder eingeschränkt

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

|     |                              | Menge 1 | Menge 2  |
|-----|------------------------------|---------|----------|
| P5c | ENTZÜNDBARE<br>FLÜSSIGKEITEN | 5.000 t | 50.000 t |

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 wassergefährdend  
Einstufung laut VwVwS, Anhang 4.

TA Luft : Gesamtstaub: Nicht anwendbar  
: Staubförmige anorganische Stoffe: Nicht anwendbar  
: Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe: Nicht anwendbar  
: Organische Stoffe: Anteilklasse 1: 7,5 %  
: Krebserzeugende Stoffe: Nicht anwendbar  
: Erbgutverändernd: Nicht anwendbar  
: Reproduktionstoxisch: Nicht anwendbar

Flüchtige organische Verbindungen : Richtlinie 1999/13/EG  
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 25 %, 501,24 g/l  
Anmerkungen: VOC(flüchtige organische Verbindung)-Gehalt abzüglich Wasser

gemäß EU-Detergentienverordnung EG 648/2004 : 15 % und darüber jedoch weniger als 30 %: Nichtionische Tenside  
5 % und darüber jedoch weniger als 15 %: Desinfektionsmittel

Sonstige Vorschriften : Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich, wenn er wie vorgegeben verwendet wird.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Volltext der R-Sätze**

|        |  |
|--------|--|
| R10    | : Entzündlich.   |
| R11    | : Leichtentzündlich.   |
| R22    | : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.                                  |
| R34    | : Verursacht Verätzungen.  |
| R36    | : Reizt die Augen.   |
| R36/38 | : Reizt die Augen und die Haut.  |
| R41    | : Gefahr ernster Augenschäden.   |
| R43    | : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.                              |
| R50    | : Sehr giftig für Wasserorganismen.  |
| R67    | : Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                |
| R68/20 | : Gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Einatmen. |

**Volltext der H-Sätze**

|      |   |
|------|---|
| H225 | : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                          |
| H226 | : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                 |
| H301 | : Giftig bei Verschlucken.  |
| H302 | : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H314 | : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H315 | : Verursacht Hautreizungen.   |
| H317 | : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                      |
| H318 | : Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H319 | : Verursacht schwere Augenreizung.                                  |
| H332 | : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                |
| H335 | : Kann die Atemwege reizen.   |
| H336 | : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                  |
| H341 | : Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.                   |
| H400 | : Sehr giftig für Wasserorganismen.                                 |
| H410 | : Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.       |
| H412 | : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.        |

**Volltext anderer Abkürzungen**

|                 |  |
|-----------------|--|
| Acute Tox.      | Akute Toxizität  |
| Aquatic Acute   | Akute aquatische Toxizität                             |
| Aquatic Chronic | Chronische aquatische Toxizität                        |
| Eye Dam.        | Schwere Augenschädigung                                |
| Eye Irrit.      | Augenreizung   |
| Flam. Liq.      | Entzündbare Flüssigkeiten                              |
| Muta.           | Keimzell-Mutagenität                                   |
| Skin Corr.      | Ätzwirkung auf die Haut                                |
| Skin Irrit.     | Reizwirkung auf die Haut                               |
| Skin Sens.      | Sensibilisierung durch Hautkontakt                     |
| STOT SE         | Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition |

**Weitere Information****Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden:**

3. Mögliche Gefahren

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Pro-

**Dismoclean 61 NR**

dukt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.